

CHECKLISTE

01# AUFNAHMELEITUNG



▶▶▶ Aufgabenverteilung

Auch wenn bei einem kleinen Drehteam jeder überall mithilft, ist eine klare Aufgabenteilung wichtig, damit es keine unnötigen Diskussionen gibt. Sprecht vorher ab, wer für was zuständig ist und haltet euch daran.

▶▶▶ Planung

Plant den Tagesablauf bis ins kleinste Detail. Und habt auch immer einen Plan B im Kopf. Es entstehen immer wieder ungeplante Situationen, die einer schnellen Lösung bedürfen. Eine Auflistung mit dem nächstgelegenen Baumarkt, Supermarkt oder Krankenhaus kann am Set sehr helfen.

▶▶▶ Ablauf

Arbeitet eine gründliche Disposition (genauer Ablaufplan des Drehs) aus, damit nichts vergessen wird und ihr nicht nachdrehen müsst. Berücksichtigt auch immer das Wetter bei eurer Tagesplanung: Ist es warm oder kalt, wie lange scheint die Sonne, soll es Regen geben?

▶▶▶ Drehplan

Taktet die Dreharbeiten gut durch und plant genügend Vor- und Nachlaufzeit ein. Der Aufbau der Kamera, das Ausleuchten etc. nach bzw. vor beansprucht Zeit, die gerne vergessen wird.

▶▶▶ Die AL-Box

Die schnelle Eingreifkiste am Set ist unersetzlich. Hier kommt alles vom Erste-Hilfe-Set über Absperr- und Klebebänder bis hin zur Kabelverlängerung rein.

▶▶▶ Zuverlässigkeit

Haltet euch an die Absprachen, die ihr im Vorfeld getroffen habt. Verlässlichkeit ist eine Grundvoraussetzung bei Dreharbeiten. Im Team muss jeder auf den anderen bauen können. Du sorgst dafür, dass niemand aus der Reihe tanzt.

▶▶▶ Grundriss

Legt für jeden Drehort eine Grundrisszeichnung an, in die ihr Positionen der einzelnen Departements exakt eintragen könnt und die Szene auf Papier durchspielen und besprechen könnt. Das Team arbeitet schneller und effektiver, wenn es sich an einem Plan orientieren kann und sich jeder am Set zurechtfindet.

▶▶▶ Location

Erstellt in der Vorbereitung einen Art „Steckbrief“ über die Location: da gehören so Sachen rein wie: Kontaktdaten des Ansprechpartners, wo befinden sich die Toiletten, wo können sich die Darsteller umziehen, wo sind die Aufenthaltsräume etc. und was ganz wichtig sein kann: Woher bekomme ich Strom?

▶▶▶ Essen und Trinken

Wer arbeitet muss auch Essen. Achtet bei der Planung des Drehtags unbedingt darauf eine Mittagspause einzuplanen, und macht euch Gedanken, wer sich um das Essen und Trinken am Set kümmert. Geht der Tag länger als geplant, ist es auch hier ganz gut, sich schon rechtzeitig Gedanken über das Abendessen zu machen.

▶▶▶ Nach dem Dreh

Verlasst den Drehort so wie ihr in vorgefunden habt. Denkt an ein Dankeschön ans Team, den Darstellern und Motivgebern, ohne die der Dreh so nicht möglich gewesen wäre.

Alex Loës, 1980 in Stuttgart geboren, ist seit 2005 bei der Leithaus Filmproduktion für den Bereich der Aufnahme- und Produktionsleitung zuständig.